

An der Technischen Universität Bergakademie Freiberg ist an der Fakultät für Werkstoffwissenschaft und Werkstofftechnologie zum nächstmöglichen Zeitpunkt die

## **W2-Professur „Entwicklung und Funktionalisierung metallischer Werkstoffe“**

verbunden mit der Stelle

### **eines Leitenden Wissenschaftlers (m/w/d)**

im Bereich Werkstoffwissenschaften am Leibniz-Institut für Festkörper- und Werkstoffforschung Dresden e.V. (IFW) zu besetzen.

Im Fokus der Forschung der Professur sollen neue experimentelle Werkstoffkonzepte und Verarbeitungsprozesse für Anwendungen in der Medizin, Verkehrstechnik sowie dem Maschinen- und Anlagenbau im Sinne der digitalen Transformation stehen. Der Schwerpunkt soll auf hochfesten metallischen sowie biokompatiblen Werkstoffen liegen, die ganzheitlich von der Legierungsentwicklung, über die Werkstoffverarbeitung bis hin zum Halbzeug und Bauteil behandelt werden.

Gesucht werden Bewerber (m/w/d) mit herausragender Expertise im Bereich der Materialwissenschaften. Voraussetzungen sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium, eine sehr gute Promotion, eine exzellente wissenschaftliche Qualifikation und Lehrerfahrungen, einschließlich der Fähigkeit und Bereitschaft in deutscher und englischer Sprache zu unterrichten. Notwendig ist eine nachgewiesene Forschungs- und Entwicklungserfahrung auf den Gebieten der hochfesten metallischen und biokompatiblen Werkstoffe. Der Forschungsschwerpunkt dieser Professur liegt auf der Mikrostruktur-Eigenschafts-Interaktion von neuartigen metallischen Werkstoffen u.a. hergestellt mittels gießtechnischen und additiven Fertigungsverfahren, begleitet durch eine durchgängige skalenübergreifende Charakterisierung. Wir erwarten eine starke ingenieurwissenschaftliche Kompetenz, deren Anwendungsorientierung durch Industrieprojekte und Patente belegt ist. Darüber hinaus werden Befähigung zur Leitung einer größeren Arbeitsgruppe, Erfahrung bei der Initiierung, Einwerbung und Koordination von nationalen und internationalen Drittmittelprojekten in der Grundlagen- und Anwendungsforschung sowie akademische Lehrerfahrung erwartet. Soziale Kompetenz sowie die Fähigkeit und Bereitschaft zur kooperativen Zusammenarbeit innerhalb und außerhalb der TU Bergakademie Freiberg und des IFW Dresden runden das Anforderungsprofil ab.

Der Inhaber (m/w/d) der Professur für Entwicklung und Funktionalisierung metallischer Werkstoffe soll an der Technischen Universität Bergakademie Freiberg Vorlesungen im Umfang von 2 SWS anbieten. Die Universität unterstützt die Professoren (m/w/d) durch Beratung, Vernetzung, Fortbildung und Mentoring. Die Graduierten- und Forschungsakademie (GraFA) der TU Bergakademie Freiberg bietet zusammen mit dem Hochschuldidaktischen Zentrum Sachsen (HDS) auf die Professoren (m/w/d) zugeschnittene hochschuldidaktische Weiterbildungskurse an.

Sie erfüllen die allgemeinen Berufungsvoraussetzungen gemäß § 58 des Sächsischen Hochschulfreiheitsgesetzes vom 15.01.2013 (Sächs. Gesetz und Verordnungsblatt Jahrgang 2013, Blatt-Nr.1, S.3) in der jeweils geltenden Fassung. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Die TU Bergakademie Freiberg und das IFW Dresden streben eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und sind daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert. Die Universität leistet Unterstützung bei der Bereitstellung von Kinderbetreuungsmöglichkeiten sowie bei der Vermittlung von angemessenen Arbeitsstellen der Region für Ehe- und/oder Lebenspartner (m/w/d).

Die Bewerbungen sind unter Angabe der Ausschreibungskennziffer **(181/2021)** mit einem Lebenslauf, einer Beschreibung der akademischen Laufbahn, einer Publikationsliste mit Kopien der wichtigsten Publikationen, einer Liste der Lehrveranstaltungen, den Ergebnissen von Evaluationen der letzten Jahre, einer beglaubigten Kopie des höchsten akademischen Grades und einem Anschreiben, aus dem Ihre Motivation für die Bewerbung hervorgeht sowie einem Forschungs- und Lehrkonzept bis zum **31.10.2021**

an die **TU Bergakademie Freiberg - Dezernat für Personalangelegenheiten - 09596 Freiberg** oder **per E-Mail an [bewerbungen@tu-freiberg.de](mailto:bewerbungen@tu-freiberg.de)** zu richten.

Aufgrund der Kooperation und der angestrebten Tätigkeit im IFW Dresden werden die Bewerbungsunterlagen auch an das IFW Dresden weitergeleitet.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Dekan der Fakultät, Herrn Univ.-Prof. Dr. rer. nat. habil. David Rafaja, Tel.: 03731/39-2299, E-Mail: [David.Rafaja@ww.tu-freiberg.de](mailto:David.Rafaja@ww.tu-freiberg.de)

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen.